

Internet: <https://peter-hug.ch/raeder>

MainSeite 13.538

Räder 105 Wörter, 738 Zeichen

**Räder**, Gustav, Schauspieler und Bühnendichter, geb. 22. April 1810 zu Breslau, wirkte als ausgezeichnete Komiker an verschiedenen Theatern, erhielt 1833 Engagement in Hamburg und war seit 1838 beliebtes Mitglied der Dresdener Hofbühne. Er starb 16. Juli 1868 im Bade Teplitz. Als Dichter machte er sich durch eine Reihe von Zauberpossen und Singspielen bekannt, von denen einzelne, wie »Robert und Bertram«, »Der Weltumsegler wider Willen«, »Der artesische Brunnen«, »Flick und Flock« etc., sehr populär wurden. Sie erschienen gesammelt unter den Titeln: »Komische Theaterstücke« (Dresd. 1859-67, 4 Bde.) und »Singspiele für kleinere Bühnen« (das. 1868, 3 Hefte). Auch gab er »Komische Kouplets« (Dresd. 1862-70, 5 Hefte) heraus.

Ende **Räder**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892;13. Band, Seite 538 im Internet seit 2005; Text geprüft am 20.6.2005; publiziert von Peter Hug; Abruf am 24.10.2021 mit URL:

Weiter: [https://peter-hug.ch/13\\_0539?Typ=PDF](https://peter-hug.ch/13_0539?Typ=PDF)

Ende eLexikon.